



fielmann

FINANZBERICHT
ZUM 30. JUNI 2020

Fielmann Konzern: Finanzbericht zum 30. Juni 2020

Sehr geehrte Aktionäre und Freunde des Unternehmens,

die Coronavirus-Pandemie hat die wirtschaftliche Entwicklung der Fielmann AG im ersten Halbjahr 2020 erheblich beeinträchtigt. Dank des robusten Geschäftsmodells, herausragender Leistungen unserer Mitarbeiter und einer konsequenten Kostenreduktion konnte Fielmann sowohl im zweiten Quartal als auch im ersten Halbjahr insgesamt ein positives Ergebnis erwirtschaften. Dieses trotz der mit der Pandemie verbundenen Einschränkungen.

Konzern-Zwischenlagebericht

Die Wirtschaft befindet sich angesichts der Coronavirus-Pandemie in einer weltweiten Rezession. Die Wirtschaftsleistung sank im 2. Quartal im Vergleich zum Vorquartal um 9,7 Prozent. Dies ist der stärkste Rückgang seit Beginn der vierteljährlichen Berechnungen im Jahr 1970. Der Auftragseingang im Verarbeitenden Gewerbe war nach vorläufigen Angaben des Statistischen Bundesamtes im Mai 2020 saison- und kalenderbereinigt 10,4 Prozent gegenüber dem Vormonat gestiegen. Der Einsatz von Kurzarbeit infolge der Coronavirus-Pandemie erhöhte sich erheblich. Im April waren 6,8 Millionen Beschäftigte in Deutschland von der Kurzarbeit betroffen. Zusätzlich stieg die Arbeitslosigkeit spürbar. Während die Arbeitslosenquote im März noch 5,0 Prozent betrug, erhöhte sie sich im Juni auf 6,4 Prozent. Zum Stichtag meldeten sich 2,94 Millionen Menschen arbeitslos. Die Inflationsrate wuchs gegenüber dem Vorjahresmonat im Juni auf 0,9 Prozent.

Bericht zur Ertrags-, Finanz- und Vermögenslage

Absatz und Umsatz

Fielmann gab in den ersten sechs Monaten 3,1 Millionen Brillen ab (Vorjahr: 4,1 Millionen Brillen). Der Außenumsatz der Fielmann Gruppe, einschließlich Mehrwertsteuer und Bestandsveränderungen, verminderte sich im gleichen Zeitraum auf 712,7 Millionen € (Vorjahr: 884,4 Millionen €), der Konzernumsatz auf 610,8 Millionen € (Vorjahr: 758,2 Millionen €). Der Brillenabsatz im zweiten Quartal sank auf 1,4 Millionen (Vorjahr: 2,1 Millionen Brillen). Im gleichen Zeitraum reduzierte sich der Außenumsatz auf 305,3 Millionen € (Vorjahr: 446,8 Millionen €), der Konzernumsatz auf 255,6 Millionen € (Vorjahr: 386,4 Millionen €).

Ergebnis und Investitionen

Dank des robusten Geschäftsmodells, herausragender Leistungen unserer Mitarbeiter und einer konsequenten Kostenreduktion konnte Fielmann sowohl im zweiten Quartal als auch im ersten Halbjahr 2020 insgesamt ein positives Ergebnis erwirtschaften. Dieses trotz der mit der Pandemie verbundenen Einschränkungen. Im ersten Halbjahr belief sich der Vorsteuergewinn auf 37,5 Millionen € (Vorjahr: 127,6 Millionen €), der Gewinn nach Steuern auf 25,1 Millionen € (Vorjahr: 89,2 Millionen €). Das EBITDA sank auf 107,5 Millionen € (Vorjahr: 191,7 Millionen €).

In den Monaten April bis Juni lag der Gewinn vor Steuern bei 19,9 Millionen € (Vorjahr: 60,5 Millionen €) und der Nachsteuergewinn bei 13,2 Millionen € (Vorjahr: 42,2 Millionen €).

Die vollständig aus dem Cashflow beglichenen Investitionen beliefen sich nach sechs Monaten auf 31,4 Millionen € (Vorjahr: 35,8 Millionen €). Der Schwerpunkt der Investitionen liegt auf der Digitalisierung des Geschäftsmodells. Fielmann verfügt zum 30. Juni über 779 Niederlassungen (Vorjahr: 743 Niederlassungen), davon 212 Standorte mit Hörakustikstudio (Vorjahr: 202 Hörakustikstudios).

Ergebnis je Aktie

in Tsd. €	30. 6. 2020	30. 6. 2019
Periodenüberschuss	25.065	89.158
Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-770	-2.499
Gewinne, die den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzuordnen sind	24.295	86.659
Anzahl Aktien in Tsd. Stck.	84.000	84.000
Eigene Aktien in Tsd. Stck.	-45	-45
Anzahl Aktien in Tsd. Stck.	83.955	83.955
Ergebnis je Aktie	0,29	1,03

Dividende

Mit Einsetzen der Krise hat Fielmann frühzeitig Maßnahmen ergriffen, um die Liquidität und die Arbeitsplätze zu sichern. So wurden umfangreiche Kosteneinsparungen umgesetzt. Zur Stärkung der Liquidität haben Vorstand und Aufsichtsrat der Hauptversammlung vorgeschlagen, das Jahresergebnis 2019 auf neue Rechnung vorzutragen und somit die unternehmerische Unabhängigkeit zu erhalten. Die Hauptversammlung hat mit 99,93 Prozent dem Antrag von Vorstand und Aufsichtsrat stattgegeben.

Angaben zu den Organen der Gesellschaft

Die Amtszeit der bisherigen Mitglieder des Aufsichtsrates endete mit Ablauf der Hauptversammlung 2020. Die Vertreter der Arbeitnehmer wurden durch die Wahl am 29. Juni, die Vertreter der Anteilseigner durch Beschluss der Hauptversammlung vom 9. Juli 2020 gewählt. Der Aufsichtsrat setzt sich nunmehr wie folgt zusammen:

Aufsichtsratsmitglieder der Anteilseigner	Aufsichtsratsmitglieder der Arbeitnehmer
Herr Prof. Dr. Mark K. Binz (Aufsichtsratsvorsitzender)	Herr Ralf Greve (stellvertretender Aufsichtsratsvorsitzender)
Herr Hans-Georg Frey	Herr Heiko Diekhöner
Frau Carolina Müller-Möhl	Frau Jana Furcht
Herr Hans Joachim Oltersdorf	Frau Nathalie Hintz
Frau Marie-Christine Ostermann	Frau Eva Schleifenbaum
Herr Pier Paolo Righi	Herr Frank Schmiedecke
Frau Sarna Marie Elisabeth Röser	Herr Frank Schreckenber
Herr Hans-Otto Schrader	Herr Mathias Thürnau

Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter

Fielmann ist größter Arbeitgeber der augenoptischen Branche, beschäftigte zum 30. Juni 19.872 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Vorjahr: 19.172), davon 3.808 Auszubildende (Vorjahr: 3.346). Fielmann ist größter Ausbilder, bildet mehr als 40 Prozent des augenoptischen Nachwuchses in Deutschland aus.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Dem Zwischenbericht zum 30. Juni 2020 liegen dieselben Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wie dem Konzern-Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 zugrunde, der nach International Financial Reporting Standards (IFRS einschließlich IAS) erstellt wurde. Das Ergebnis der Vergleichsperiode berücksichtigt die Ist-Steuerquote des Geschäftsjahres 2019.

Auswirkungen der Coronavirus-Pandemie auf die Bilanzierung

Die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie stellen für Fielmann ein sogenanntes „Triggering Event“ nach IAS 36 dar, so dass zum Stichtag ein Impairment-Test für die Cash Generating Units (CGU) und einzelne Vermögenswerte durchgeführt wurde. Der Kapitalisierungszinssatz vor Steuern beträgt nunmehr 7,4 Prozent (bisher: 4,0 Prozent).

Aus den anhand einer angepassten Planung ermittelten erzielbaren Beträgen für die einzelnen Aktiva resultieren Abschreibungen von insgesamt Tsd. € 1.748 und verteilen sich wie folgt auf:

Aktiva	in Tsd. €
Sachanlagevermögen	1.098
Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	525
Immaterielle Vermögenswerte	125

Der Ausweis der Wertminderungsaufwendungen erfolgt unter den übrigen Abschreibungen sowie unter den Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen und verteilt sich entsprechend der geografischen Lage der CGU auf die Segmente.

Segment	in Tsd. €
Deutschland	780
Schweiz	470
Österreich	162
Übrige	336

In den ersten sechs Monaten sind durch Kurzarbeit und vergleichbare Maßnahmen im Ausland Erstattungen von insgesamt 27,0 Millionen mit dem Personalaufwand verrechnet worden. Das Kurzarbeitergeld in Deutschland und Italien ist dem jeweiligen Mitarbeiter als Anspruchsberechtigten zuzuordnen. Daher gilt lediglich der Teilbetrag von 17,0 Millionen € als Erstattung von Sozialversicherungsbeiträgen und Lohnkosten i. S.d. IAS 20.

Prognose-, Chancen- und Risikobericht

Seit dem 27. April 2020 bietet Fielmann in allen Niederlassungen wieder den gewohnten Service während der regulären Öffnungszeiten, hat hierfür wissenschaftliche Hygienestandards zum Schutz der Mitarbeiter und Kunden erarbeitet und stattet alle Niederlassungen fortlaufend mit ausreichend Schutzbrillen, Schutzmasken und Desinfektionsmittel aus.

Die Anzahl der Kunden in den Geschäften wird derzeit noch begrenzt, eine vorherige Terminvereinbarung erbeten. Termine können telefonisch oder online für die gewünschte Niederlassung vereinbart werden: www.fielmann.de/termin/.

Derzeit bestehen noch eine Vielzahl an Einschränkungen unseres Geschäftsbetriebes. Zudem kann eine erneute Infektionswelle nicht ausgeschlossen werden. Daraus resultierende negative Auswirkungen auf Absatz, Umsatz und Gewinn können nicht präzise prognostiziert werden.

Coronavirus-Pandemie

Die Situation der Fielmann-Gruppe und die Entwicklung der durch die Coronavirus-Pandemie ausgelösten Beschränkungen des öffentlichen Lebens wird vom Vorstand kontinuierlich beobachtet und bewertet. Die eingeleiteten Maßnahmen sowie die derzeitige wirtschaftliche Entwicklung des Unternehmens stellen die Unternehmensfortführung sicher.

Ausblick

Von der Erholung im Verlauf des zweiten Quartals ausgehend, erwarten wir für das Gesamtjahr einen Außenumsatz von mehr als 1,5 Milliarden € (Vorjahr: 1,76 Milliarden €), einen Konzernumsatz von mehr als 1,3 Milliarden € (Vorjahr: 1,52 Milliarden €) und einen Gewinn vor Steuern von mehr als 100 Millionen € (Vorjahr: 253,8 Millionen €). Diese Prognose gilt unter der Maßgabe, dass es zu keinen weiteren Einschränkungen durch die Coronavirus-Pandemie im Jahresverlauf kommt.

Bilanzzeit

Wir versichern nach bestem Wissen, dass gemäß den anzuwendenden Rechnungslegungsgrundsätzen für die Zwischenberichterstattung der Konzernzwischenabschluss ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Konzerns vermittelt und im Konzernzwischenlagebericht der Geschäftsverlauf einschließlich des Geschäftsergebnisses und die Lage des Konzerns so dargestellt sind, dass ein den tatsächlichen Verhältnissen entsprechendes Bild vermittelt wird, sowie die wesentlichen Chancen und Risiken der voraussichtlichen Entwicklung.

Hamburg, im August 2020

Fielmann Aktiengesellschaft
Der Vorstand

Gesamtergebnisrechnung

Für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni	2020 in Tsd. €	2019 in Tsd. €	Veränderung zum Vorjahr in %
Periodenüberschuss	25.065	89.158	-71,9
Posten, die unter bestimmten Bedingungen in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden			
direkt im Eigenkapital erfasstes Ergebnis aus Währungsumrechnung	244	670	-63,6
Posten, die zukünftig nicht in die Gewinn- und Verlustrechnung umgegliedert werden			
Bewertung der Leistungen an Arbeitnehmer (IAS 19)	-371	-778	-52,3
Sonstiges Ergebnis nach Steuern	-127	-108	17,6
Gesamtergebnis	24.938	89.050	-72,0
davon anderen Gesellschaftern zuzurechnen	770	2.499	-69,2
davon Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzurechnen	24.168	86.551	-72,1

Erläuternde Angaben zum Finanzergebnis per 30. Juni 2020

Die Vorjahreszahlen sind jeweils in Klammern angegeben:

in Tsd. €	Aufwendungen	Erträge	Saldo
Ergebnis aus Geld- und Kapitalanlagen	-181 (-105)	371 (620)	190 (515)
Ergebnis aus bilanziellen und sonstigen nicht mit Finanzanlagen im Zusammenhang stehenden Vorgängen	-1.715 (-1.629)	110 (58)	-1.605 (-1.571)
Zinsergebnis	-1.896 (-1.734)	481 (678)	-1.415 (-1.056)
Ergebnis aus Anteilen an assoziierten Unternehmen	-202 (-296)	0 (0)	-202 (-296)
Zu- und Abschreibungen auf Finanzanlagen und ähnliches	0 (0)	0 (0)	0 (0)
Finanzergebnis	-2.098 (-2.030)	481 (678)	-1.617 (-1.352)

Erläuternde Angaben zum Segmentbericht

Entsprechend der regional gegliederten internen Berichtsstruktur wurde die Segmentierung nach geografischen Regionen vorgenommen, in denen die Produkte und Dienstleistungen des Konzerns angeboten und erbracht werden.

Angaben über Beziehungen zu nahestehenden Personen und Unternehmen (IAS 24)

Die im Geschäftsbericht 2019 erläuterten vertraglichen Beziehungen zu nahestehenden Personen und Gesellschaften bestehen in nahezu unverändertem Umfang fort. Alle Transaktionen werden zu marktüblichen Preisen und Konditionen ausgeführt und sind für die Fielmann Aktiengesellschaft von untergeordneter Bedeutung.

Nach sechs Monaten belaufen sich die Erlöse auf Tsd. € 448 (Vorjahr: Tsd. € 505) und die Aufwendungen auf Tsd. € 1.553 (Vorjahr: Tsd. € 1.905). Die Salden sind zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts ausgeglichen.

Sonstige Angaben

Von der Position Wertpapiere wurde der Bestand von 45.079 Stück eigener Aktien abgesetzt (Vorjahr: 45.183 Stück). Der Buchwert zum 30. Juni 2020 beträgt Tsd. € 3.084 (Vorjahr: Tsd. 2.684). Die ausgewiesenen Fielmann-Aktien wurden im Sinne des § 71 Abs. 1 Nr. 2 AktG erworben, um sie den Mitarbeitern der Fielmann Aktiengesellschaft oder verbundener Unternehmen als Belegschaftsaktien anbieten zu können.

Wesentliche Ereignisse nach dem 30. Juni 2020

Wesentliche Ereignisse nach Ende des zweiten Quartals mit Auswirkungen auf die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage der Fielmann Aktiengesellschaft und des Fielmann-Konzerns sind dem Unternehmen bis zum Zeitpunkt der Erstellung dieses Berichts nicht bekannt.

Erläuternde Angaben zur Kapitalflussrechnung

Die Zahlungsmittel und Äquivalente in Höhe von 130,6 Millionen € (Vorjahr: 218,7 Millionen €) umfassen die liquiden Mittel sowie Kapitalanlagen, sofern sie bei Erwerb eine Restlaufzeit von bis zu drei Monaten haben. Die Entwicklung steht im Zusammenhang mit der Verschiebung von Fristigkeiten sowie der temporären Einstellung des regulären Geschäftsbetriebs infolge der Coronavirus-Pandemie.

Zusammensetzung des Finanzvermögens

in Tsd. €	30. Juni 2020	31. Dezember 2019	30. Juni 2019
Liquide Mittel	107.220	100.818	165.462
Kapitalanlagen mit fester Endfälligkeit bis drei Monate	23.373	29.905	53.236
Zahlungsmittel und Äquivalente	130.593	130.723	218.698
Langfristige Finanzanlagen	2.163	2.033	2.241
Sonstige langfristige finanzielle Vermögenswerte	27.479	28.966	51.884
Kapitalanlagen mit fester Endfälligkeit über drei Monate	112.752	105.837	116.439
Finanzvermögen	272.987	267.559	389.262

Finanzkalender 2020/21

Analystenkonferenz	28. August 2020
Zwischenmitteilung	12. November 2020
Vorläufige Zahlen 2020	Februar 2021
Zwischenmitteilung	April 2021
Bloomberg-Kürzel	FIE
Reuters-Kürzel	FIEG.DE
Wertpapierkennnummer/ISIN	DE0005772206

Weitere Informationen:

Fielmann AG · Investor Relations

Ulrich Brockmann

Weidestraße 118 a · 22083 Hamburg

Telefon: + 49 (0) 40 / 270 76 – 442 · Telefax: + 49 (0) 40 / 270 76 – 150

E-Mail: investorrelations@fielmann.com · Internet: www.fielmann.com

Segmentbericht 1. Januar bis 30. Juni 2020 Die Vorjahreszahlen sind jeweils in Klammern angegeben.

in Mio. €	Deutschland	Schweiz	Österreich	Übrige	Konsolidierung	Konzernwert
Umsatzerlöse des Segments	511,9 (640,3)	70,8 (88,7)	34,2 (44,9)	24,2 (25,6)	-30,3 (-41,3)	610,8 (758,2)
Umsatzerlöse mit anderen Segmenten	29,3 (41,1)		0,2 (0,2)	0,8 (0,0)		
Umsatzerlöse extern	482,6 (599,2)	70,8 (88,7)	34,0 (44,7)	23,4 (25,6)		610,8 (758,2)
Materialaufwand	125,0 (156,8)	15,0 (18,4)	7,3 (10,2)	7,4 (7,3)	-26,2 (-36,0)	128,5 (156,7)
Personalaufwand	235,6 (253,4)	34,5 (35,8)	14,5 (16,3)	10,3 (9,7)		294,9 (315,2)
Planmäßige Abschreibungen	48,9 (47,2)	8,0 (7,3)	3,0 (3,2)	6,8 (5,0)		66,7 (62,7)
Aufwendungen im Finanzergebnis	1,8 (1,5)	0,2 (0,3)	0,1 (0,2)	0,3 (0,4)	-0,3 (-0,4)	2,1 (2,0)
Erträge im Finanzergebnis	0,6 (0,9)	0,2 (0,2)			-0,3 (-0,4)	0,5 (0,7)
Ergebnis vor Steuern - in den Segmenten ohne Beteiligungserträge	36,0 (107,9)	3,0 (14,1)	4,5 (8,2)	-6,0 (-2,6)	0,0 (0,0)	37,5 (127,6)
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	12,4 (33,6)	-0,3 (2,5)	0,3 (1,4)	0,0 (1,0)		12,4 (38,5)
Periodenüberschuss	23,6 (74,3)	3,3 (11,6)	4,2 (6,8)	-6,0 (-3,6)	0,0 (0,0)	25,1 (89,1)
Langfristiges Segmentvermögen ohne Finanzinstrumente und latente Steueransprüche	577,1 (563,5)	77,5 (80,4)	35,0 (40,5)	83,5 (62,2)		773,1 (746,6)
davon langfristiges Segmentvermögen ohne Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	342,4 (305,3)	29,2 (30,3)	5,4 (6,1)	45,0 (26,3)		422,0 (368,0)
davon Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	234,7 (258,2)	48,3 (50,1)	29,6 (34,4)	38,5 (35,9)		351,1 (378,6)
Zugänge zum langfristigen Segmentvermögen ohne Finanzinstrumente und latente Steueransprüche	47,9 (315,5)	1,4 (55,7)	0,3 (37,9)	3,4 (43,5)		53,0 (452,6)
davon Zugänge zum langfristigen Segmentvermögen ohne Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	28,2 (29,9)	1,5 (0,4)	0,2 (1,1)	1,5 (4,4)		31,4 (35,8)
davon Zugänge zu Nutzungsrechten aus Leasingverhältnissen	19,7 (258,6)	-0,1 (55,3)	0,1 (36,8)	1,9 (39,1)		21,6 (416,8)
Anteile an assoziierten Unternehmen	4,7 (4,9)					4,7 (4,9)
Aktive latente Steuern	11,8 (10,6)	0,3 (0,0)	0,3 (0,3)	0,3 (0,8)		12,7 (11,7)

Kapitalflussrechnung

Kapitalflussrechnung nach IAS 7 für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni in Tsd. €	2020	2019	Veränderung
Ergebnis vor Steuern (EBT)	37.508	127.636	-90.128
-/+ Gewinnanteile von assoziierten Unternehmen	202	296	-94
+ Erfolgswirksam erfasste Zinsaufwendungen aus Leasingverhältnissen	1.126	1.197	-71
+ Erfolgswirksam erfasste übrige Aufwendungen im Finanzergebnis	770	537	233
- Erfolgswirksam erfasste Erträge im Finanzergebnis	-481	-678	197
+ Abschreibungen auf Sachanlagen und immaterielle Vermögenswerte	28.311	24.454	3.857
+ Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	40.066	38.289	1.777
- Gezahlte Ertragsteuern	-21.445	-40.822	19.377
+/- Sonstige nicht zahlungswirksame Aufwendungen/Erträge	-2.765	-1.047	-1.718
+/- Zunahme/Abnahme der Rückstellungen	-5.433	506	-5.939
-/+ Gewinn/Verlust aus dem Abgang von Sachanlagen, als Finanzinvestition gehaltenen Immobilien und immateriellen Vermögenswerten	117	-48	165
-/+ Zunahme/Abnahme der Vorräte, der Forderungen aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Aktiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	-32.562	-402.602	370.040
+/- Zunahme/Abnahme der Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen sowie anderer Passiva, die nicht der Investitions- oder Finanzierungstätigkeit zuzuordnen sind	17.832	408.069	-390.237
- Gezahlte Zinsen	-399	-302	-97
+ Vereinnahmte Zinsen	103	461	-358
= Cashflow aus betrieblicher Tätigkeit	62.950	155.946	-92.996
Einzahlungen aus dem Abgang von Sachanlagen	86	154	-68
- Auszahlungen für Sachanlagen	-16.696	-21.453	4.757
- Auszahlungen für immaterielle Vermögenswerte	-14.673	-14.304	-369
+ Einzahlungen aus Abgängen von finanziellen Vermögenswerten	67	74	-7
- Auszahlungen für finanzielle Vermögenswerte	-197	0	-197
+ Einzahlungen aus dem Abgang von Wertpapieren und sonstigen Finanzinvestitionen	77.830	73.522	4.308
- Auszahlungen für den Erwerb von Wertpapieren und sonstigen Finanzinvestitionen	-64.369	-70.758	6.389
= Cashflow aus Investitionstätigkeit	-17.952	-32.765	14.813
Auszahlungen an Unternehmenseigner und nicht beherrschende Anteilseigner	-821	-2.390	1.569
+/- Verkauf/Erwerb eigener Anteile	-2.319	-1.951	-368
+ Einzahlungen aus aufgenommenen Darlehen	141	59	82
- Rückzahlung von Darlehen	-93	-141	48
- Auszahlungen für Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	-40.189	-38.715	-1.474
- Auszahlungen für den Erwerb von zusätzlichen Anteilen an Tochterunternehmen	-1.517	0	-1.517
= Cashflow aus Finanzierungstätigkeit	-44.798	-43.138	-1.660
Zahlungswirksame Änderungen der Zahlungsmittel und Äquivalente	200	80.043	-79.843
+/- Wechselkursbedingte Änderungen der Zahlungsmittel und Äquivalente	-330	98	-428
+ Zahlungsmittel und Äquivalente am Anfang der Periode	130.723	138.557	-7.834
= Zahlungsmittel und Äquivalente am Ende der Periode	130.593	218.698	-88.105

in Tsd. €

Stand 1. Januar 2020

Jahresüberschuss

Sonstiges Ergebnis

Gesamtergebnis

Dividenden/Ergebnisanteile ¹

Anteilsbasierte Vergütungen

Eigene Anteile

Anteilsveränderungen Tochterunternehmen

Erwerb von nicht beherrschenden Anteilen

Stand 30. Juni 2020

**Gezeichnetes
Kapital**

84.000

84.000

**Kapital-
rücklage**

92.652

92.652

in Tsd. €

Stand 1. Januar 2019

Jahresüberschuss

Sonstiges Ergebnis

Gesamtergebnis

Dividenden/Ergebnisanteile ¹

Anteilsbasierte Vergütungen

Eigene Anteile

Stand 30. Juni 2019

**Gezeichnetes
Kapital**

84.000

84.000

**Kapital-
rücklage**

92.652

92.652

¹ Ausgeschüttete Dividenden und anderen Gesellschaftern zugeordnete Ergebnisanteile

Eigenkapital der Anteilseigner des Mutterunternehmens

Gewinnrücklagen	Sonstige Rücklagen			
	Währungs- umrechnungsrück- lage	Bewertungs- rücklage IAS 19	Rücklage für eigene Anteile	Rücklage für anteilsbasierte Ver- gütung
526.444	20.696	-2.948	-765	2.534
24.295				
	244	-371		
24.295	244	-371		
				-7
			-2.319	
-543				
550.196	20.940	-3.319	-3.084	2.527

Eigenkapital der Anteilseigner des Mutterunternehmens

Gewinnrücklagen	Sonstige Rücklagen			
	Währungs- umrechnungsrück- lage	Bewertungs- rücklage IAS 19	Rücklage für eigene Anteile	Rücklage für anteilsbasierte Ver- gütung
514.391	18.726	-2.254	-733	2.227
86.659				
	670	-778		
86.659	670	-778		
				14
			-1.951	
601.050	19.396	-3.032	-2.684	2.241

Summe	Summe	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital
19.517	722.613	4.037	726.650
	24.295	770	25.065
-127	-127		-127
-127	24.168	770	24.938
		-821	-821
-7	-7		-7
-2.319	-2.319		-2.319
		262	262
	-543		-543
17.064	743.912	4.248	748.160

Summe	Summe	Nicht beherrschende Anteile	Eigenkapital
17.966	709.009	207	709.216
	86.659	2.499	89.158
-108	-108		-108
-108	86.551	2.499	89.050
		-2.390	-2.390
14	14		14
-1.951	-1.951		-1.951
15.921	793.623	316	793.939

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Für die Zeit vom 1. April bis zum 30. Juni	II. Quartal 2020 in Tsd. €	II. Quartal 2019 in Tsd. €	Veränderung zum Vorjahr in %
1. Konzernumsatz	255.582	386.438	-33,9
2. Bestandsveränderung	11.622	-1.200	-1068,5
Konzerngesamtleistung	267.204	385.238	-30,6
3. Sonstige betriebliche Erträge	3.863	5.958	-35,2
4. Materialaufwand	-50.478	-83.578	-39,6
5. Personalaufwand	-131.408	-157.378	-16,5
6. Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	-20.292	-19.104	6,2
7. Übrige Abschreibungen	-14.935	-12.831	16,4
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-33.430	-56.834	-41,2
9. Zinsaufwendungen aus Leasingverhältnissen	-550	-636	-13,5
10. Übrige Aufwendungen im Finanzergebnis	-322	-460	-30,0
11. Erträge im Finanzergebnis	211	100	111,0
12. Ergebnis vor Steuern	19.863	60.475	-67,2
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-6.631	-18.231	-63,6
14. Quartalsüberschuss	13.232	42.244	-68,7
15. Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-658	-1.297	-49,3
16. Gewinne, die den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzuordnen sind	12.574	40.947	-69,3
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	0,15	0,49	

Konzern-Gewinn- und Verlustrechnung

Für die Zeit vom 1. Januar bis zum 30. Juni	2020 in Tsd. €	2019 in Tsd. €	Veränderung zum Vorjahr in %
1. Konzernumsatz	610.844	758.196	-19,4
2. Bestandsveränderung	9.281	6.438	44,2
Konzerngesamtleistung	620.125	764.634	-18,9
3. Sonstige betriebliche Erträge	7.976	9.702	-17,8
4. Materialaufwand	-128.549	-156.693	-18,0
5. Personalaufwand	-294.900	-315.233	-6,5
6. Abschreibungen auf Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	-40.066	-38.289	4,6
7. Übrige Abschreibungen	-28.311	-24.454	15,8
8. Sonstige betriebliche Aufwendungen	-97.150	-110.679	-12,2
9. Zinsaufwendungen aus Leasingverhältnissen	-1.126	-1.197	-5,9
10. Übrige Aufwendungen im Finanzergebnis	-972	-833	16,7
11. Erträge im Finanzergebnis	481	678	-29,1
12. Ergebnis vor Steuern	37.508	127.636	-70,6
13. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-12.443	-38.478	-67,7
14. Periodenüberschuss	25.065	89.158	-71,9
15. Anderen Gesellschaftern zustehende Ergebnisse	-770	-2.499	-69,2
16. Gewinne, die den Anteilseignern des Mutterunternehmens zuzuordnen sind	24.295	86.659	-72,0
Ergebnis je Aktie in € (unverwässert)	0,29	1,03	

Konzernbilanz

Aktiva	Stand am 30. Juni 2020 in Tsd. €	Stand am 31. Dezember 2019 in Tsd. €
A. Langfristige Vermögenswerte		
I. Immaterielle Vermögenswerte	72.295	63.720
II. Firmenwerte	54.637	54.562
III. Sachanlagen	283.650	288.999
IV. Als Finanzinvestition gehaltene Immobilien	11.450	11.649
V. Nutzungsrechte aus Leasingverhältnissen	351.053	370.630
VI. Anteile an assoziierten Unternehmen	4.743	4.945
VII. Übrige Finanzanlagen	2.163	2.033
VIII. Aktive latente Steuern	12.687	10.911
IX. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	27.479	28.966
X. Forderungen aus Leasingverhältnissen	660	894
	820.817	837.309
B. Kurzfristige Vermögenswerte		
I. Vorräte	168.450	158.724
II. Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	36.604	38.910
III. Sonstige finanzielle Vermögenswerte	49.495	55.608
IV. Nicht finanzielle Vermögenswerte	34.921	24.796
V. Ertragsteuerrücklagen	17.793	14.678
VI. Finanzanlagen	112.752	105.837
VII. Zahlungsmittel und Äquivalente	130.593	130.723
	550.608	529.276
	1.371.425	1.366.585
Passiva		
A. Eigenkapital		
I. Gezeichnetes Kapital	84.000	84.000
II. Kapitalrücklage	92.652	92.652
III. Gewinnrücklagen	550.196	526.444
IV. Sonstige Rücklagen	17.064	19.517
Eigenkapital der Anteilseigner des Mutterunternehmens	743.912	722.613
V. Nicht beherrschende Anteile	4.248	4.037
	748.160	726.650
B. Langfristige Schulden		
I. Rückstellungen	29.584	30.642
II. Finanzverbindlichkeiten	1.246	1.211
III. Passive latente Steuern	16.201	17.601
IV. Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	275.511	296.001
	322.542	345.455
C. Kurzfristige Schulden		
I. Rückstellungen	42.289	46.663
II. Finanzverbindlichkeiten	96	83
III. Verbindlichkeiten aus Leasingverhältnissen	77.740	76.074
IV. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	62.450	72.722
V. Sonstige finanzielle Verbindlichkeiten	23.684	24.931
VI. Nicht finanzielle Verbindlichkeiten	88.542	64.744
VII. Ertragsteuerschulden	5.922	9.263
	300.723	294.480
	1.371.425	1.366.585